

Aufnahmeschein und Behandlungsvertrag für stationäre Behandlung und/oder Operation

I. Aufnahmeschein

Auftraggeber

Name, Vorname:

Tierhalter/Eigentümer

in Vertretung des Tierhalters

Geburtsdatum:

Fundtier

Anschrift:

Tel.:

E-Mail:

Patient

Tierart: Rasse: Name:

Geschlecht: Kastr.: Alter/Geb.-datum:

Kennzeichnung/Merkmale:

Medikamentelle Vorbehandlung, bzw. Dauermedikation:

Sonstige Vorerkrankungen oder Operationen:

II. Behandlungsvertrag

Zwischen dem Unterzeichner/Tierhalter und der Praxis/Klinik wird folgender Behandlungsvertrag (Dienstvertrag) geschlossen:

1) Vertragsgrundlagen

Grund der stationären Aufnahme/vorgesehene Operation/Eingriff/Behandlung:

Die Praxis verpflichtet sich, das Tier so zu behandeln, wie es der tierärztlichen Kunst und Wissenschaft entspricht.

Der Unterzeichner erklärt sein Einverständnis zur Durchführung der notwendigen diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen einschließlich der Narkose. Über das Narkoserisiko ist er informiert. Während der Narkose werden Atmung, Herz und Kreislauf ständig überwacht. Dennoch lässt sich das Risiko eines Zwischenfalls nie völlig ausschließen. Bei jeder Operation besteht ein gewisses Risiko und nicht jede Komplikation, z. B. eine Störung der Wundheilung, kann sicher ausgeschlossen werden. Der Erfolg eines operativen Eingriffes kann nicht garantiert werden.

Um eine optimale, aseptische Vorbereitung des Operationsgebietes zu erreichen, werden die Haare geschoren, und wir benutzen zur Hautdesinfektion ein gefärbtes Desinfektionsmittel. Der Besitzer nimmt zur Kenntnis, dass Reste des Desinfektionsmittels auf der Haut oder den Haaren verbleiben und diese zeitweise verfärben können.

Vor der Operation ist zu beachten:

- Hunde und Katzen müssen nüchtern sein. Füttern Sie es am Vortag nicht mehr nach 20:00 Uhr.
- Trinken darf das Tier bis zu 2 Stunden vor der Operation. Heimtiere, Vögel und Reptilien dürfen ohne Beschränkung trinken und essen.
- Führen Sie Ihren Hund auf dem Weg zur Praxis noch einmal aus.
- Sollte sich am Zustand des Tieres seit der letzten Untersuchung etwas geändert haben, teilen Sie uns das bitte unbedingt mit.
- Sollten Sie den vereinbarten Termin nicht einhalten können, bitten wir um rechtzeitige Benachrichtigung, da sonst Vorbereitungs- und Ausfallkosten von 50€ fällig werden.

Der Unterzeichner verpflichtet sich, das Praxispersonal von Untugenden seines Tieres, wie z. B. Bissigkeit, in Kenntnis zu setzen.

2) Abrechnung

Direktabrechnung

Der Unterzeichner verpflichtet sich, die für die tierärztliche Behandlung des Tieres nach der zurzeit gültigen Gebührenordnung für Tierärzte (GOT) entstehenden Kosten bei der Abholung in bar oder per EC zu begleichen.

Mit Ihrer folgenden Einwilligung geben Sie Ihr freiwilliges Einverständnis zu der vorbeschriebenen Datenverarbeitung

Hiermit erkläre ich ausdrücklich mein Einverständnis mit der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten in dem vorbeschriebenen Umfang und der beschriebenen Art und Weise. Dies beinhaltet auch die Übermittlung an Dienstleister zur Abrechnung der von mir in Anspruch genommenen Leistungen im Rahmen des anstehenden Behandlungsvertrags.

c) Voraussichtliche Kosten

Die besprochenen Preise sind lediglich die **voraussichtlichen** Kosten für die Operation/Behandlung aufgrund aktueller Diagnose/Anamnese nach GOT.

Der Tierhalter nimmt zur Kenntnis, dass die angegebenen Kosten nicht verbindlich sein können, sondern dass sich durch die Notwendigkeit zusätzlicher medizinischer Maßnahmen, z. B. zusätzlicher Laboruntersuchungen, weitere Kosten ergeben können. Die Gebühren werden auch dann fällig, wenn die Behandlung erfolglos bleibt oder das Tier stirbt.

4) Datenschutzinformationen

- a) Im Zuge des zwischen Ihnen und uns bestehenden Behandlungsvertrages können Proben des zu behandelnden Tieres zur Auswertung und personenbezogene Daten an Labore weitergegeben werden. Hiermit erkläre ich mich einverstanden.
- b) Den Datenschutzhinweis gem. EU-Datenschutzgrundverordnung habe ich zur Kenntnis genommen.
- b) Widerruf: Die Entscheidungen zu 2 b) und 4 a) können jederzeit ohne Angaben von Gründen für die Zukunft widerrufen oder abgeändert werden. Der Widerruf ist postalisch oder per E-Mail an uns zu senden. Eine Folge des Widerrufs kann dann jedoch sein, dass wir das Behandlungsverhältnis nicht mehr oder nicht mehr im bisherigen Umfang fortführen können.

5) Zahlungsfähigkeit

Mit der folgenden Unterschrift wird bestätigt, dass der Auftraggeber fähig und willens ist die in Anspruch genommene Behandlung zu bezahlen.

Datum, Unterschrift Tierhalter/Vertreter

(Bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)